



# 2017





## Workshops für Wissenschaftliche Nachwuchsführungskräfte



### Hintergrund und Thematik

Wissenschaftliche Nachwuchsführungskräfte müssen vielfältige Managementaufgaben meistern, wenn sie erstmals Verantwortung für eine eigene Arbeitsgruppe übernehmen: Personal einstellen und führen, wissenschaftliche Projekte steuern und koordinieren, Forschungsleistungen präsentieren und öffentlich machen, Finanzen verlässlich planen und verwalten. Zusätzlich zu diesen Aufgaben sind sie meist in der Lehre tätig und vermitteln in Vorlesungen, Seminaren oder Übungsgruppen ihr Fachwissen an Studierende. Auf die Herausforderungen dieser vielfältigen Tätigkeiten werden junge WissenschaftlerInnen jedoch in ihrer wissenschaftlichen Ausbildung in der Regel nicht vorbereitet. Hier setzen die Workshops für Wissenschaftliche Nachwuchsführungskräfte an, die die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) und das Zentrum für Wissenschaftsmanagement e. V. (ZWM) gemeinsam entwickelt haben. 2017 werden sechs Workshops die spezifischen Bedarfe von NachwuchswissenschaftlerInnen aufgreifen.

### Zielgruppe

Die Workshops richten sich an wissenschaftliche Nachwuchsführungskräfte, die als NachwuchsgruppenleiterInnen, JuniorprofessorInnen oder in vergleichbaren Positionen an Hochschulen und Forschungseinrichtungen Arbeitsgruppen verantworten. Besonders angesprochen sind Geförderte des Emmy-Noether-Programms sowie SFB-NachwuchsgruppenleiterInnen.

### Ziele

Im Fokus steht die Vermittlung von praxisorientiertem Managementwissen, das an den Anforderungen der Nachwuchsgruppenleitung ausgerichtet ist. Angestrebt werden die Professionalisierung von Methodenkompetenzen und der sichere Einsatz geeigneter Instrumente. Die routinierte Anwendung der erlernten Managementkompetenzen setzt Ressourcen für wissenschaftliches Arbeiten frei. Der Erfahrungsaustausch und Netzwerkaufbau sind weitere Ziele der Workshops.

### Konzept/Methodik

Methodisch wechseln Fach- und Impulsvorträge mit interaktiven Elementen wie Kleingruppenarbeiten, Fallstudien, Diskussionen sowie Best Practice- und Worst Experience-Beispielen. Besonderes Augenmerk wird auf die kollegiale Bearbeitung von Situationen und Fällen gelegt, die von den TeilnehmerInnen selbst eingebracht werden. Ein wesentlicher Bestandteil der Workshops ist der Erfahrungsaustausch zwischen den TeilnehmerInnen und mit den TrainerInnen.

**“** Die Seminare des ZWM haben mich während des Aufbaus meiner Emmy Noether-Gruppe begleitet und sehr gut unterstützt. Gerade die Kurse zu Themen wie Gruppenführung, Motivation, Hochschuldidaktik und Selbstverständnis waren bei diesem ‚Sprung ins kalte Wasser‘ hilfreich. Dabei erwies sich insbesondere der Austausch und die exzellente Zusammenarbeit mit den anderen SeminarteilnehmerInnen für mich immer wieder als äußerst wertvoll.“

#### **Dr. Peter Kolb**

Emmy Noether-Nachwuchsgruppe „Computergestützte strukturbasierte Wirkstoffentwicklung“, Philipps-Universität Marburg



# Workshops für Wissenschaftliche Nachwuchsführungskräfte



## Workshop 1

### Forschungsprojekte steuern

Der Workshop vermittelt theoretische Grundlagen und praktische Methoden des Projektmanagements. Dabei werden Anregungen aus dem Wirtschaftskontext auf die Besonderheiten des Managements von Forschungsprojekten angewendet. Der Workshop ist konzipiert als Werkstatt, d. h. die TeilnehmerInnen arbeiten an konkreten Fällen und wenden Projektmanagement-Methoden auf individuelle Anforderungen oder Problemstellungen ihrer Forschungsprojekte an. In der Veranstaltung wechseln Impulsvorträge, Diskussion und Reflexion in Plenum und Kleingruppen sowie Werkstattarbeit ab.

#### › Inhalte

Projektmanagement in der Forschung | Projektphasen | Management- und Leitungsaufgaben im Projekt | Organisation und Projektstruktur | Methoden und Instrumente zur Projektsteuerung | Kommunikation im Projekt

Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 16 Personen begrenzt.



## Kosten

Für Emmy Noether Geförderte übernimmt die Deutsche Forschungsgemeinschaft die Teilnahmegebühren bis auf einen Eigenbeitrag der TeilnehmerInnen in Höhe von 200,- Euro sowie die Reisekosten. Für andere NachwuchsgruppenleiterInnen und JuniorprofessorInnen ist für den Workshop eine Teilnahmegebühr von 850,- Euro (Nicht-Mitglieder des ZWM e.V.) bzw. 691,- Euro (für MitarbeiterInnen institutioneller Mitglieder des ZWM e.V.) (inkl. MwSt.) zu entrichten. In diesem Betrag inbegriffen sind Tagungsmaterialien, Getränke und Mittagstisch; die Unterbringung am Tagungsort ist nicht im Preis enthalten und muss vor Ort von den TeilnehmerInnen bezahlt werden. Die Teilnahmegebühren sind nach §4 Nr. 21 a) bb) Umsatzsteuergesetz (UStG) von der Umsatzsteuer befreit.



## Ihre ReferentInnen

### Dr. Michael Klingenberg

Projektleiter Radiologische Klinik,  
Universitätsklinikum Freiburg

### Dr. Robin Kröger

Trainer, Mediator und Coach, Dr. Kröger | Beratung,  
Mühltal



## Termin & Ort

23.-25. Februar 2017

Evangelisches Augustinerkloster zu Erfurt



## Workshops für Wissenschaftliche Nachwuchsführungskräfte

**DFG** Deutsche  
Forschungsgemeinschaft



### Workshop 2

#### Berufungstraining

Das Durchlaufen eines Berufungsverfahrens und der Erhalt eines Rufs kennzeichnen den Start in die wissenschaftliche Berufskarriere. Das Berufungsverfahren ist komplex, BewerberInnen müssen sich dabei diversen juristischen und formalen Anforderungen und Verfahrenswegen stellen. Auf die Durchführung und die aktive Gestaltung von Berufungsverfahren und -verhandlungen sind WissenschaftlerInnen durch ihre wissenschaftliche Ausbildung im Normalfall nicht vorbereitet. Es fehlt ihnen an Kenntnis der Verfahrensschritte, der rechtlichen Hintergründe und Verhandlungsspielräume sowie an Erfahrung in der Verhandlungsführung.

##### › Inhalte

Rechtliche und formale Aspekte des Berufungsverfahrens | Verfahrensschritte | Ablauf und Beteiligte am Berufungsverfahren | Methodik der Verhandlungsführung | Gespräch zur Berufungsverhandlung führen und auswerten

Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 16 Personen begrenzt.



#### Kosten

Für Emmy Noether Geförderte übernimmt die Deutsche Forschungsgemeinschaft die Teilnahmegebühren bis auf einen Eigenbeitrag der TeilnehmerInnen in Höhe von 200,- Euro sowie die Reisekosten. Für andere NachwuchsgruppenleiterInnen und JuniorprofessorInnen ist für den Workshop eine Teilnahmegebühr von 950,- Euro (Nicht-Mitglieder des ZWM e.V.) bzw. 780,80 Euro (für MitarbeiterInnen institutioneller Mitglieder des ZWM e.V.) (inkl. MwSt.) zu entrichten. In diesem Betrag inbegriffen sind Tagungsmaterialien, Getränke und Mittagstisch; die Unterbringung am Tagungsort ist nicht im Preis enthalten und muss vor Ort von den TeilnehmerInnen bezahlt werden. Die Teilnahmegebühren sind nach §4 Nr. 21 a) bb) Umsatzsteuergesetz (UStG) von der Umsatzsteuer befreit.



#### Ihre ReferentInnen

##### Dr. Oliver Herrmann

Präsident der Hochschule Ostwestfalen-Lippe

##### Dr. Birgit Keydel

Trainerin, Mediatorin, Geschäftsführerin  
Birgit Keydel GmbH, Berlin



#### Termin & Ort

16.–18. März 2017

Evangelische Bildungsstätte auf Schwanenwerder, Berlin



## Workshops für Wissenschaftliche Nachwuchsführungskräfte

**DFG** Deutsche  
Forschungsgemeinschaft



### Workshop 3

#### Training im Hörsaal: Die Vorlesung aus rhetorischer und didaktischer Sicht

Der Vortrag im Hörsaal vor großen Gruppen ist ein Standardformat der Wissensvermittlung an Hochschulen und Universitäten. Im Workshop werden rhetorische und didaktische Grundlagen zur Gestaltung guter Vorlesungen vermittelt.

##### › Inhalte

Vorlesung als Lernform | Didaktische Konzeption von Vorlesungen | Rhetorische Planung und Vorbereitung von Vorlesungen | Gestaltung von Folien und Tafelschrieben | Koordination von Wort und Bild | Dramaturgie guter Vorträge | Präsenz der/des Vortragenden im großen Raum | Praktisches Präsentieren im Hörsaal | Auswerten von präsentierter Rede und Bildern (Folie/Tafel) | Individuelles Training ausgewählter eigener Lehrsequenzen

Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 8 Personen begrenzt.



### Kosten

Für Emmy Noether Geförderte übernimmt die Deutsche Forschungsgemeinschaft die Teilnahmegebühren bis auf einen Eigenbeitrag der TeilnehmerInnen in Höhe von 200,- Euro sowie die Reisekosten. Für andere NachwuchsgruppenleiterInnen und JuniorprofessorInnen ist für den Workshop eine Teilnahmegebühr von 1.400,- Euro (Nicht-Mitglieder des ZWM e.V.) bzw. 1.129,20 Euro (für MitarbeiterInnen institutioneller Mitglieder des ZWM e.V.) (inkl. MwSt.) zu entrichten. In diesem Betrag inbegriffen sind Tagungsmaterialien, Getränke und Mittagstisch; die Unterbringung am Tagungsort ist nicht im Preis enthalten und muss vor Ort von den TeilnehmerInnen bezahlt werden. Die Teilnahmegebühren sind nach §4 Nr. 21 a) bb) Umsatzsteuergesetz (UStG) von der Umsatzsteuer befreit.



### Ihre ReferentInnen

#### Barbara Greese

Psycholinguistin, Rhetorik- und Kommunikationstrainerin,  
Garching

#### PD Dr. Frank Meyer

Sachgebietsleiter Wirtschaftsplanung,  
Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover



### Termin & Ort

30. März – 01. April 2017

Dt. Universität für Verwaltungswissenschaften, Speyer



## Workshops für Wissenschaftliche Nachwuchsführungskräfte



### Workshop 4

#### Finanzmanagement

Im Workshop werden Basiswissen und anwendungspraktische Methoden zur finanztechnischen Planung und Steuerung von Forschungsprojekten vermittelt. Neben der Vermittlung von rechtlichen, betriebswirtschaftlichen und organisatorischen Grundlagen steht die Bearbeitung eines konkreten Fallbeispiels auf der Agenda. Die TeilnehmerInnen werden am praktischen Beispiel die Phasen der finanztechnischen Projektarbeit thematisieren und fallbezogen bearbeiten. Im Workshop wechseln sich Vorträge und Diskussionen im Plenum mit Kleingruppen- sowie Werkstattarbeit ab.

##### › Inhalte

Haushaltsrechtliche Grundlagen | Basiswissen Rechnungswesen (Kameralistik und Doppik) | Kosten- und Leistungsrechnung | Praxisbezogenes Projektcontrolling: Durcharbeiten eines Fallbeispiels | Ausblick Forschungslandschaft: Zuwendungsrecht, Beihilfe- und Steuerrecht

Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 16 Personen begrenzt.



### Kosten

Für Emmy Noether Geförderte übernimmt die Deutsche Forschungsgemeinschaft die Teilnahmegebühren bis auf einen Eigenbeitrag der TeilnehmerInnen in Höhe von 200,- Euro sowie die Reisekosten. Für andere NachwuchsgruppenleiterInnen und JuniorprofessorInnen ist für den Workshop eine Teilnahmegebühr von 800,- Euro (Nicht-Mitglieder des ZWM e.V.) bzw. 650,40 Euro (für MitarbeiterInnen institutioneller Mitglieder des ZWM e.V.) (inkl. MwSt.) zu entrichten. In diesem Betrag inbegriffen sind Tagungsmaterialien, Getränke und Mittagstisch; die Unterbringung am Tagungsort ist nicht im Preis enthalten und muss vor Ort von den TeilnehmerInnen bezahlt werden. Die Teilnahmegebühren sind nach §4 Nr. 21 a) bb) Umsatzsteuergesetz (UStG) von der Umsatzsteuer befreit.



### Ihre ReferentInnen

#### Berthold Klein

Stellvertretender Leiter, Haushalt und Drittmittel,  
Technische Universität Kaiserslautern

#### Silke Meyer

Sachgebietsleiterin Wirtschaftsplanung,  
Gottfried Wilhelm Leibniz Universität Hannover

#### Kurt R. Sendldorfer

Leiter der Abteilung Finanzangelegenheiten,  
Technische Universität Kaiserslautern



### Termin & Ort

19.-21. Oktober 2017

Robert Schuman Haus, Trier



## Workshops für Wissenschaftliche Nachwuchsführungskräfte



### Workshop 5

#### Hochschuldidaktik: Kompetenzorientierte Lehre entwickeln und gestalten

Studierende lernen gut, wenn sie sozial eingebunden sind, sie ihr Können selbst erleben und ihnen Selbständigkeit ermöglicht wird. Studierende sind dann in der Lage, kognitive, affektive und psychomotorische Kompetenzen auf- und auszubauen. Lehrende können Studierende dabei durch den Aufbau ihrer Lehrveranstaltungen unterstützen. Dazu gehört die Benennung von Zielen, die die Studierenden erreichen sollen und deren Erreichung auch überprüft wird. Auch Lerngruppen, Feedback sowie klare Strukturierung der Lehrveranstaltungen unterstützen den Kompetenzaufbau.

##### › Inhalte

Von der Wissensvermittlung zur kompetenzorientierten Lehre: Der ‚Shift from Teaching to Learning‘ | Konzeption und Planung von Lehrveranstaltungen | Aktivierende Methoden in der Hochschullehre | Simulation von Lehrsequenzen mit Auswertung und Feedback | Erarbeiten eines Lehrportfolios

Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 10 Personen begrenzt.



### Kosten

Für Emmy Noether Geförderte übernimmt die Deutsche Forschungsgemeinschaft die Teilnahmegebühren bis auf einen Eigenbeitrag der TeilnehmerInnen in Höhe von 200,- Euro sowie die Reisekosten. Für andere NachwuchsgruppenleiterInnen und JuniorprofessorInnen ist für den Workshop eine Teilnahmegebühr von 1.400,- Euro (Nicht-Mitglieder des ZWM e.V.) bzw. 1.140,20 Euro (für MitarbeiterInnen institutioneller Mitglieder des ZWM e.V.) (inkl. MwSt.) zu entrichten. In diesem Betrag inbegriffen sind Tagungsmaterialien, Getränke und Mittagstisch; die Unterbringung am Tagungsort ist nicht im Preis enthalten und muss vor Ort von den TeilnehmerInnen bezahlt werden. Die Teilnahmegebühren sind nach §4 Nr. 21 a) bb) Umsatzsteuergesetz (UStG) von der Umsatzsteuer befreit.



### Ihre ReferentInnen

#### **Sarah G. Hoffmann**

Trainerin, Beraterin und Supervisorin (DGSv), Berlin

#### **Dr. Jochen Spielmann**

Kompetenzzentrum Hochschuldidaktik für Niedersachsen,  
Techn. Universität Carolo-Wilhelmina zu Braunschweig



### Termin & Ort

16.–18. November 2017

Harnack-Haus, Berlin



# Workshops für Wissenschaftliche Nachwuchsführungskräfte

**DFG** Deutsche  
Forschungsgemeinschaft



## Workshop 6

### Forschungsteams leiten

Im Workshop werden Kompetenzen zur Leitung von Forschungsteams vermittelt. Die TeilnehmerInnen setzen sich mit Grundlagen der Teamarbeit auseinander, lernen gruppendynamische Prozesse zu erkennen und zu verstehen sowie Forschungsteams zu leiten. Ziel ist es, die eigene Wahrnehmungsfähigkeit als ForschungsteamleiterIn in Bezug auf die eigene Rolle sowie auf Gruppenprozesse zu schärfen und die Möglichkeiten von Teamarbeit optimal zu nutzen. Dazu stehen im Workshop theoretische Wissensvermittlung und praktische Übungen zum Vertiefen und Einüben von Methoden im Wechsel.

#### › Inhalte

Grundlagen der Gruppendynamik | Kommunikation und Kooperation im Team | Rolle und Funktion der Teamleitung | Zusammensetzung von Forschungsteams | Umgang mit Konflikten | Reflexion der eigenen Rolle im Team | Praktisches Arbeiten an eigenen Fällen

Die TeilnehmerInnenzahl ist auf 16 Personen begrenzt.



### Kosten

Für Emmy Noether Geförderte übernimmt die Deutsche Forschungsgemeinschaft die Teilnahmegebühren bis auf einen Eigenbeitrag der TeilnehmerInnen in Höhe von 200,- Euro sowie die Reisekosten. Für andere NachwuchsgruppenleiterInnen und JuniorprofessorInnen ist für den Workshop eine Teilnahmegebühr von 990,- Euro (Nicht-Mitglieder des ZWM e.V.) bzw. 799,60 Euro (für MitarbeiterInnen institutioneller Mitglieder des ZWM e.V.) (inkl. MwSt.) zu entrichten. In diesem Betrag inbegriffen sind Tagungsmaterialien, Getränke und Mittagstisch; die Unterbringung am Tagungsort ist nicht im Preis enthalten und muss vor Ort von den TeilnehmerInnen bezahlt werden. Die Teilnahmegebühren sind nach §4 Nr. 21 a) bb) Umsatzsteuergesetz (UStG) von der Umsatzsteuer befreit.



### Ihr Referent

#### Bert Kruska

Berater und Business Coach, Heidelberg



### Termin & Ort

04. – 06. Dezember 2017

agora: Hotel und Tagungsort, Münster





## Workshops für Wissenschaftliche Nachwuchsführungskräfte



### Tandem-Trainer-Prinzip

Die ReferentInnen und TrainerInnen sind erfahrene ExpertInnen aus Wissenschaftsorganisationen sowie PraktikerInnen aus der Wirtschaft mit Bezug zum Wissenschaftssystem. Sie gestalten das Programm jeweils als Tandem. Auf diese Weise lernen die Teilnehmenden Handlungsfelder und Lösungsansätze immer aus zwei Perspektiven kennen.



### Ihre Ansprechpartnerin

**Caroline Hupe, M.A.**  
Referentin Weiterbildung

Fon: 06232 654-160  
Mail: [hupe@zwm-speyer.de](mailto:hupe@zwm-speyer.de)



### Informationen & Online-Buchung

[www.zwm-speyer.de/wwnf](http://www.zwm-speyer.de/wwnf)